



Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz
Postfach 3280 | 55022 Mainz

Herrn Präsidenten
des Landtags
Rheinland-Pfalz
55022 Mainz



DER MINISTER

Schillerplatz 3-5
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-3595
Poststelle@mdi.rlp.de
www.mdi.rlp.de

18. Dezember 2018

Mein Aktenzeichen
0102-1#2018/0018-0301
397.0009

Ihr Schreiben vom

Ansprechpartner/-in / E-Mail
Philipp Staudinger
Philipp.Staudinger@mdi.rlp.de

Telefon / Fax
06131 16-3432
06131 16-173432

Ausschuss für Medien, Digitale Infrastruktur und Netzpolitik

20. Sitzung, Mittwoch, 21. November 2018,

TOP 7 : „Satellitengestütztes Internet in Rheinland-Pfalz“

Antrag der Fraktion der AfD nach § 76 Abs. 2 GOLT

- Vorlage 17/3711 -

Sehr geehrter Herr Präsident,

in der Sitzung des Ausschusses für Medien, Digitale Infrastruktur und Netzpolitik am 21. November 2018 wurde zu TOP 7 eine schriftliche Berichterstattung vereinbart. Ich bitte Sie, den nachfolgenden Bericht den Mitgliedern des Medienausschusses zu übermitteln.

Der satellitengestützte Zugang zum Internet steht seit etwa 10 Jahren für den Privatkunden zur Verfügung und hat sich seitdem stetig verbessert. Die anfänglich sehr hohen Entgelte wurden mit der Zeit den marktüblichen Preisen angepasst.

1/3

Kernarbeitszeiten
09.00-12.00 Uhr
14.00-15.00 Uhr
Freitag 09.00-12.00 Uhr

Verkehrsanbindung
ab Mainz Hauptbahnhof
Straßenbahnlinien
Richtung Hechtsheim 50,51,52

Parkmöglichkeiten
Parkhaus Schillerplatz,
für behinderte Menschen
Hofeinfahrt Mdl, Am Acker





Internetzugang über Satellit stellt aus Sicht der Landesregierung eine hilfreiche Ergänzung zu den Internetzugängen über Festnetz dar. Sie kann für einzelne, abseits gelegene Häuser und Gehöfte, aber auch für bewegliche Empfangsstellen wie Schiffe und Flugzeuge eine sinnvolle Übergangstechnologie darstellen.

Derzeit werden lediglich Downloadraten von bis zu 30 MBit/s und Uploadraten von bis zu 6 MBit/s erzielt, auch wenn erste Versuch Downloadgeschwindigkeiten von bis zu 500 MBit/s nachweisen konnten.

Ein **Vorteil** des satellitengestützten Internets ist sicherlich eine relativ kurzfristige und umfassende Verfügbarkeit.

Nachteile sieht die Landesregierung bei dieser Technik insbesondere hinsichtlich der Merkmale

- **Latenz:** hohen Latenzzeit (zwischen 500 und 700 ms) – Glasfaser dagegen im ein- bis zweistelligen Millisekundenbereich), Satellitengestützte Netzzugänge machen somit Echtzeitanwendungen nicht möglich (Diese Verbindungen ins Netz eignen sich deshalb nicht für Videotelefonie, Telefonie und bestimmte andere Anwendungen).
- **TCP:** Auch das gebräuchliche Transmission Control Protocol (TCP) ist für längere Laufzeiten nicht geeignet. Es gibt aber hier Möglichkeiten dieses Problem zu umgehen.
- **Shared Medium/Volumentarife:** Auch die Satellitentechnik ist ein sogenanntes Shared Medium, d.h. die Nutzer in einem „Beam“ müssen sich die Bandbreite teilen. Dadurch wird bei vielen gleichzeitigen Nutzern die gebuchte Bandbreite ggf. stark reduziert. Die zeitlich unbegrenzte Datenübertragung ist nicht gewünscht und die meisten angebotenen Produkte haben deshalb eine Volumenbegrenzung verbunden mit einer „Fair Use Policy“, die zur Drosselung der tatsächlich verfügbaren Bandbreite führen kann.
- **Topografie:** Außerdem ist in engen Tälern ist aufgrund des Empfangswinkels die Verbindung zu einem Satellit nicht möglich.



- **Hohe Kosten einer Satellitenanlage für Privathaushalte:** Die Hardwarekosten liegen zwischen 300 und 500 Euro.
- **Monatliche Kosten:** Hohe Tarifentgelte / Monat für Festnetz-Flat bei überwiegendem Volumentarif.
- **Wetteranfälligkeit:** Störanfällig gegenüber Witterung (Schnee, Regen etc.)

Auch mit Blick auf künftige Anwendungen wie autonomes Fahren, Telemedizin, Industrie 4.0 und intelligente Steuerung des Stromnetzes ist satelittengestütztes Internet aufgrund der Latenzzeiten von Satellitenanbindungen aus heutiger Sicht nicht nutzbar. Aus Sicht der Landesregierung stellt satelittengestütztes Internet keine Alternative zu einer leitungsgebundenen Glasfaseranbindung dar.

Grundsätzlich steht aber satelittengestütztes Internet von unterschiedlichen Anbietern am Markt zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Roger Lewentz